



PFARRBLATT STEPHANSHART



NR. 4/2025
WEIHNACHTEN

ADVENT - ZEIT DER STILLE!

Adventmarkt, Adventkonzert, Weihnachtsfeier in der Firma, in den Vereinen, Weihnachtsvorbereitungen, ...und dann noch die beruflichen Herausforderungen vor Weihnachten und vor dem Jahresschluss. Wie soll es da still werden in der Adventzeit, in der Vorweihnachtszeit?

Da kann uns die noch junge Tradition des Adventkranzes eine wirklich gute Hilfe sein: Den Adventskranz, den wir heute kennen, gibt es bereits seit über 180 Jahren. Er ist einfach eine Antwort auf die Frage: „Wann ist endlich Weihnachten?“ Der Ursprung des Adventskranzes liegt in Hamburg. Dort hatte der evangelische Pfarrer Johann Hinrich Wichern 1839 in einer Einrichtung für gefährdete Jugendliche die Idee, die Tage bis Weihnachten mit brennenden Kerzen zu zählen. Denn die Kinder hatten immer wieder gefragt, wann denn der große Tag endlich sei. (...) Jeden Tag wurde eine Kerze entzündet, bis an Heiligabend schließlich alle Kerzen auf dem Wagenrad brannten. Das Licht symbolisiert Jesus Christus, dessen Geburt an Weihnachten gefeiert wird. Im Verlauf der Zeit hat sich aus dem Wichernschen Adventskranz der heute übliche Adventskranz mit vier Kerzen entwickelt. Nach dem ersten Weltkrieg verbreitete sich der Brauch des Adventskranzes überkonfessionell bis in den Süden Deutschlands. In Köln soll 1925 erstmals ein Adventskranz mit vier Kerzen in einer katholischen Kirche aufgehängt worden sein. Größere Verbreitung fand der beliebte Brauch in der katholischen Kirche erst nach dem Zweiten Weltkrieg.¹

Das persönliche Gebet oder das gemeinsame Gebet in der Familie, mit Freunden oder in der Pfarre beim Adventkranz kann uns dabei helfen, zur Ruhe zu kommen und still zu werden. Die verschiedenen Gebetsformen (freies Gebet, vorgeformtes Gebet, Wiederholungsgebete, wie das Rosenkranzgebet, Taizegebete, ...) und Lieder können uns hinführen zur vollkommenen Form des Gebetes, nämlich der Stille, so wie das schon Søren Kierkegaard (1813 – 1855) formuliert hat:

1) https://www.erzbistum-koeln.de/presse_und_medien/magazin/Der-Adventskranz-Bedeutung-und-Ursprung-des-Adventskranzes/
2) https://www.schulschiff.at/images/Inhalte/Projekte/Rorate/2017_Texte/Text1_Rorate-2017_Gebet-nach-Soren-Kierkegaard.pdf

„Als mein Gebet immer andächtiger und innerlicher wurde, da hatte ich immer weniger und weniger zu sagen. Zuletzt wurde ich ganz still. Ich wurde, was womöglich noch ein größerer Gegensatz zum Reden ist, ich wurde ein Hörer. Ich meinte erst, Beten sei Reden. Ich lernte aber, dass Beten nicht bloß Schweigen ist, sondern Hören. So ist es:

Beten heißt nicht, sich selbst reden hören.

Beten heißt still werden und still sein und warten, bis der betende Mensch Gott hört.“²

Vielleicht wird uns dann zu Weihnachten tatsächlich jenes größte Weihnachtsgeschenk zuteil, von dem der Dichter Angelus Silesius (1624 - 1677) schreibt:

Wird Christus tausendmal in Bethlehem geboren
und nicht in dir, du bleibst noch ewiglich verloren. (...)
Ach könnte nur dein Herz zu einer Krippe werden,
Gott würde noch einmal ein Kind auf dieser Erden. (...)
Ist deine Seele still und dem Geschöpfe Nacht,
so wird Gott in dir Mensch und alles wiederbracht.

Das Pfarrblatt-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.



**Alle Lichter, die wir anzünden,
zeugen von dem Licht,
das da erschienen ist
in der Dunkelheit.**
Friedrich von Bodelschwingh

In unserer aktuellen Serie möchten wir jene engagierten Pfarrmitglieder in den Blickpunkt rücken, die vor und hinter den Kulissen zu unserem funktionierenden und vielfältigen Pfarrleben beitragen. Nach dem Mesner-Team und dem „Infrastruktur-Team“ stellen wir dieses Mal unsere Wortgottesdienstleiter und die Kommunionsspenderinnen und -spender vor.

IM PORTRÄT:
DIENST AM
ALTER

KOMMUNIONSPENDER

Unsere Aufgabe ist, wie der Name schon nahelegt, das Austeilen von Hostien und an besonderen Tagen auch von Wein an die Gottesdienstgemeinde. Wir unterstützen damit den Priester oder den Diakon während der Mess- bzw. Kommunionfeier. Dafür haben wir eine spezielle Ausbildung absolviert und sind mittels Dekret vom Herrn Bischof in diesen Dienst für unsere Pfarrgemeinde berufen worden. Es ist uns ein Anliegen, die Eucharistie, Jesus in Leib und Blut zu den Menschen zu bringen.

Aktuell gibt es ein Kursangebot für Menschen, welche die Kommunion zu jenen Pfarrgemeindemitgliedern nach Hause bringen, die nicht mehr zur Kirche kommen können. Wenn DU dir vorstellen kannst, diesen Dienst zu übernehmen, so melde dich bitte in der Pfarrkanzlei.



Unser engagiertes Kommunionsspender-Team: Herbert Hehenberger, Renate Schmutz, Johannes Kikinger, Monika Zlabinger, Norbert Zlabinger, Christina Innerhuber, Gottfried Fischl, Hermi Dietl, Johann Ruthner.

WORTGOTTESDIENSTLEITER



Unsere Wortgottesdienstleiter - Renate Schmutz, Norbert Zlabinger, Monika Zlabinger, Gottfried Fischl und Hermi Dietl - sorgen dafür, dass an den Sonntagen ohne Anwesenheit eines Priesters dennoch für uns als Pfarrgemeinde eine Zusammenkunft zum Gebet möglich ist.

Die WortgottesdienstleiterInnen sind vom Bischof beauftragt, am Sonntag in Abwesenheit des Priesters die Wort-Gottes-Feier zu leiten.

Die Wort-Gottes-Feier ist eine eigenständige Gottesdienstform und stellt das Wort Gottes in die Mitte und macht darin deutlich, dass auch im Wort die Gegenwart Gottes erkennbar und vernehmbar ist. Gott richtet sein Wort an den Menschen und der Mensch gibt darauf seine Antwort.

Die Diözese St. Pölten bietet laufend Ausbildungen zum/zur WortgottesfeierleiterIn an. Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung und für die folgende Beauftragung sind:

- Beheimatung und aktive Mitarbeit in der Pfarre

- Mindestalter von 25 Jahren
- absolvierter Kommunionsspenderkurs 1
- verpflichtende Teilnahme am Einführungsabend und an allen Modulen der Ausbildung

Wir sehen es als unsere Beauftragung, das Wort Gottes würdig zu verkündigen und die Pfarrgemeinde im Gebet zu begleiten. Es ist uns ein Herzensanliegen, dass unsere Pfarrkirche jeden Sonntag allen Gläubigen für eine Zusammenkunft im Namen des Herrn offen steht. Denn Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen!“

TALFEN

8 Kinder wurden im letzten Kirchenjahr in unserer Pfarrkirche durch die Taufe zu Kindern Gottes:

TAGWERKER Frederik
STRESSLER Stefanie
FORSTER Laura Theresia
OFFENBERGER Lara Luise
LEHNER Theresa
RICHTER Eva
HAAN Raphael
MAYRHOFER Raphael

Elisabethstraße
Hebmannsberg
Elisabethstraße
Moos
Christophorusstraße
Mesnerholzstraße
Albersberg
Moos



ERSTKOMMUNION

12 Kinder empfingen heuer am 18. Mai in unserer Pfarrkirche das erste Mal den Leib des Herrn:

Beneder Melina
Einsiedl Lukas
Haselsteiner Nils
Haydn Robin
Kreuzer Luisa
Kreuzer Sophia

Kreuzer Philipp
Lehner Hanna
Reisenbichler Theo
Schörkhuber Lena
Schuller Matheo
Zarl Dominik



FIRMLING



10 Firmkandidatinnen und -kandidaten aus unserer Pfarre haben sich heuer auf das Sakrament der Firmung vorbereitet:

Auer Manuel
Auer Paul
Bierbaumer Iris
Brandstetter Elias
Gyenes Katharina
Holzer Philipp
Kammleitner Raphael
Leitinger Julia
Reiter Pia
Schauer Fabian

Die Pfarrfirmung fand am 7. Juni 2025 in der Pfarrkirche Stephanshart statt. Das Sakrament spendete Dr. Gerhard Reitzinger.

EHEJUBILÄEN

25 JAHRE - SILBERHOCHZEIT

Dietl Eva und Leopold
Haider Gerlinde und Gerhard
Aigner Birgit und Andreas

Joseph-Spring-Straße
Mesnerholzstraße
Empfing



40 JAHRE - RUBINHOCHZEIT

Datzberger Martha und Johann
Hausberger Elisabeth und Karl
Holzer Monika und Gerald
Ruthner Hermine und Johann
Reiter Anneliese und Josef

Florianistraße
Empfing
Neumarkt/Ybbs
Barbarasiedlung
Hebmansberg

50 JAHRE - GOLDENE HOCHZEIT

Teitzer Leopoldine und Franz
Göbl Johanna und Willibald
Neuheimer Theresia und Josef
Gruber Anna und Karl

Leutzmannsdorf
Stephanistraße
Stift Ardagger
Zeitlbach

60 JAHRE - DIAMANTENE HOCHZEIT

Forster Elisabeth und Franz

Kirchenstraße

65 JAHRE - EISERNE HOCHZEIT

Walter Johanna und Karl

Empfing



HERZLICHE GRATULATION
UNSEREN EHEJUBILAREN.
WEITERHIN GOTTES SEGEN AUF
IHREM GEMEINSAMEN
LEBENSWEG!

TODESFÄLLE

Wir gedenken unseren Verstorbenen



Berta Höllersberger
+ 15.12.2024, 90 Jahre



Berta Lehner
+ 14.12.2024, 93 Jahre



Karl Baar
+ 23.1.2025, 97 Jahre



Friedrich Neuheimer
+ 17.2.2025, 67 Jahre



Josef Gruber
+ 22.3.2025, 95 Jahre



Mathilde Klopff
+ 2.4.2025, 91 Jahre



Franz Christian Stigel
+ 22.4.2025, 61 Jahre



Elfriede Kastenhofer
+ 1.8.2025, 88 Jahre



Martin Gugler
+ 14.8.2025, 55 Jahre



Alois Kremslehner-Haas
+ 22.8.2025, 90 Jahre



Martin Brandstetter
+ 3.9.2025, 56 Jahre

Herr, schenke allen
Verstorbenen Glück und
Liebe bei dir.





Jungschar-Rückblick auf den Herbst

Voller Vorfreude und topmotiviert starteten wir heuer am 27. September gemeinsam ins neue Jungscharjahr. Es freut uns sehr, dass ganz viele Kinder aus der ersten Klasse neu zu uns gestoßen sind! Zuwachs gab es auch im JungscharleiterInnenteam - aktuell zählen wir 20 JungscharleiterInnen und über 50 aktive Jungscharkinder.

Neben den regulären Gruppenstunden durften wir am 5. Oktober das Erntedankfest mit vielen Liedern mitgestalten.



Infos für den Winter

In Vorbereitung auf den Weihnachtsmarkt und Pfarrkaffee am 30. November wurde das Pfarrheim in den Jungscharvormittagen zur Weihnachtsbäckerei umfunktioniert. Am 1. Adventssonntag fand dann der Weihnachtspfarrcafe mit Keksen, Kaffee, Kuchen, Glühmost und Kinderpunsch statt und brachte alle in Weihnachtsstimmung.



Noch ein paar kleine Ausblicke in die Zukunft: Die Weihnachtsjungscharstunde für alle

Gruppen wird heuer am 13. Dezember von 14 bis 17 Uhr im Pfarrheim stattfinden.

Am 24. Dezember ist wie jedes Jahr die Kindermette geplant, die wir wieder mit den Kindern gestalten dürfen.

Später geplante Termine werden wie gehabt in den WhatsApp-Gruppen bekannt gegeben.

TERMINÜBERSICHT

6. Dezember - 16.00 Uhr	Nikolausfeier mit anschließendem Punschstand in der Pfarrkirche
13. Dezember - 14.00 bis 17.00 Uhr	Weihnachtsjungscharstunde
24. Dezember - 15.00 Uhr	Kindermette

SEGEN BRINGEN SEGEN SEIN

20*C+M+B+26

Liebe Kinder und Jugendliche!

Die Sternsinger-Aktion startet wieder und darum freuen wir uns **DICH** dafür gewinnen zu können!

Anmeldung: bis 30. November
per WhatsApp bei Tamara Gruber (0681/10369142)

Workshop-Tag: am 14. Dezember nach der Messe im Pfarrheim
✓ 10:30 - 11:30 Uhr
✓ Kennenlernen der heurigen Aktion
✓ Info, wo und mit wem du unterwegs sein wirst
✓ Textausgabe

Auswertungstermin: am 28. Dezember um 9:45 Uhr
✓ danach Probe der Lieder und Texte für die Sternsingermesse

Sternsingertermin: am 6. Jänner um 9:45 Uhr (mit Probe davor)
✓ alle Sternsinger gestalten zusammen den Gottesdienst

Wir gehen heuer am 30. Dezember und 2. Jänner

Sternsingen – aber sicher!

DER HL. NIKOLAUS KOMMT!

NIKOLAUSFEIER

6. Dezember 2025
16:00 Uhr
Pfarrkirche Stephanshart

Alle Kinder sind herzlich eingeladen bei unserem Kinderchor mitzusingen!
Treffpunkt zum Proben: 15:30 Uhr

ADVENT 2025

Rorate - Messe

Stephanshart: 02.12., 09.12., 16.12., 06.30 Uhr
Markt: 11.12. - 06.30 Uhr
Stift: 13.12. - 06.30 Uhr
Kollmitzberg: 20.12. - 07.00 Uhr

Bußfeier

Stift Andaggar: 19.12. - 19.00 Uhr

Kindermesse

- Nikolausfeier am 06.12. - 16.00 Uhr in Stephanshart
- Rorate mit Kindern am 16.12. - 06.30 Uhr in Stephanshart
- Kindermette am 24.12. - 15.00 Uhr in Stephanshart - 15.30 Uhr am Kollmitzberg

UNSERE NEUEN MINISTRANTEN

Nach einer interessanten Schnupperstunde am 12. September haben sich 9 neue Ministrantinnen und Ministranten für den Dienst am Alter bereit erklärt. Im Rahmen des Gottesdienstes am 12. Oktober wurden sie feierlich in den Dienst aufgenommen. Wie im letzten Jahr wurden sie von den älteren Ministranten eingekleidet.



Zum Ministrantendienst haben sich bereit erklärt:

Auer Valentina	Hochwallner Mona
Eblinger Benedikt	Reisenbichler Lea
Eblinger Nikolaus	Schröfel Katharina (nicht am Bild)
Haan Johannes	Waser Barbara
Haider Carina	

Viele helfende Hände aus dem Pfarrverband haben am 2. Dezember die Packerl für die kfb-Weihnachtsaktion zusammengestellt und liebevoll verpackt. 120 Stück werden ins LK Mauer-Amstetten und 80 Stk. in die Justizanstalt Krems-Stein gebracht. Damit wollen wir Freude, Hoffnung und Wärme schenken - und Weihnachten für viele Menschen ein Stück heller machen.



IMPULSSTATIONEN ZUM JAHRESWECHSEL

In der Pfarrkirche Ardagger Stift & im Kreuzgang sind dazu einige Stationen zum Reflektieren und Beten aufgebaut.

Schau gerne vorbei und nutze die Zeit für Gott und dich.

29. Dezember 2025 -
2. Jänner 2026

09.00- 15.30 Uhr



Ein Dank gilt jenen Damen aus unserer Pfarre, die am 21. November den wunderschönen Adventkranz für die Kirche gebunden haben.



„Ein Licht der Hoffnung“

kfb-Missionskerzen-
verkauf um 3,50 Euro
Sonntag, 7.12.
Feiertag, 8.12. vor und
nach der Hl. Messe

TERMINE

DEZEMBER		
Samstag, 6. Dezember	16.00 Uhr	Nikolausfeier in der Kirche, gestaltet vom Familienliturgieteam
Sonntag, 7. Dezember	9.45 Uhr	Hl. Messe zum 2. Adventsonntag
Montag, 8. Dezember	9.45 Uhr 16.00 Uhr	Gottesdienst - Hochfest der unbefleckten Empfängnis Mariens, Verkauf der Missions-Weihnachtskerzen der KFB Adventkonzert Kirchenchor Stift Ardagger & Kinderchor gemeinsam mit dem Jugendkammerorchester der Musikschule Ybbsfeld in der Stiftskirche
Dienstag, 9. Dezember	6.30 Uhr	Roratemesse, anschließend Frühstück im Pfarrheim
Freitag, 12. Dezember	19.00 Uhr	Taize-Gebet im Pfarrheim Ardagger Markt
Samstag, 13. Dezember	19.00 Uhr	Adventkonzert des Ybbser Männergesangsvereins in der Pfarrkirche Kollmitzberg
Sonntag, 14. Dezember	9.45 Uhr	Hl. Messe zum 3. Adventsonntag, Workshop zur Sternsingeraktion im Pfarrheim (10.30 Uhr) 9.00 - 12.00 Uhr Blutspendeaktion im Pfarrheim Ardagger Markt
Dienstag, 16. Dezember	6.30 Uhr	Rorate-Messe gestaltet vom Kinderliturgie-Team, mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim Weihnachtskommunion für alle, die nicht mehr in die Kirche kommen können
Freitag, 19. Dezember	19.00 Uhr	Bußfeier in der Stiftskirche Ardagger mit Beichtgelegenheit
Sonntag, 21. Dezember	9.45 Uhr	Wortgottesfeier zum 4. Adventsonntag
Mittwoch, 24. Dezember	15.00 Uhr 22.00 Uhr	Kindermette, gestaltet von unserer Jungschar Christmette - weihnachtliche Weisen unseres Kirchenchores, Turmblasen
Donnerstag, 25. Dezember	9.45 Uhr	Festgottesdienst zum Hochfest der Geburt Christi - unser Kirchenchor singt weihnachtliche Weisen
Freitag, 26. Dezember	9.45 Uhr	Festgottesdienst zum Fest unseres Kirchenpatrons Stephanus, der Kirchenchor singt die Oberndorfer Stille-Nacht Messe
Sonntag, 28. Dezember	9.45 Uhr	Fest der Hl. Familie - Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Mittwoch, 31. Dezember	15.00 Uhr	Jahresabschluss- und Dankandacht
JÄNNER		
Donnerstag, 1. Jän. 2026	9.45 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrstag, Hochfest der Gottesmutter Maria
Dienstag, 30.12. und Freitag, 2. Jänner 2026		die Sternsinger sind im Pfarrgebiet unterwegs
Sonntag, 4. Jänner 2026	9.45 Uhr	Wortgottesfeier zum 2. Sonntag in der Weihnachtszeit
Dienstag, 6. Jänner 2026	9.45 Uhr	Hl. Messe, Erscheinung des Herrn, Abschluss der Sternsingeraktion
10.-24. Jänner 2026		Indien-Rundreise mit Vikar Biju Ammiannikkal
Sonntag, 11. Jänner 2026	9.45 Uhr	Hl. Messe zum Fest der Taufe Jesu
Freitag, 23. Jänner 2026	19.00 Uhr	Benefizkonzert der Militärmusik in der Pfarrkirche Stephanshart
FEBRUAR		
Montag, 2. Februar 2026	19.00 Uhr	Hl. Messe zu Lichtmess mit Kerzenssegnung, Blasiussegen

Das Pfarrblatt ist eine kostenlose Publikation für alle Bewohner der Pfarre Stephanshart.
für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Gerhard Gruber & Pfarrblatt-Team,
Redaktionsanschrift: Dorfplatz 3, 3321 Stephanshart
Redaktionsschluss: 2. Dezember 2025 Internet: pfarre.kirche.at/stephanshart,
Fotos: pixabay, Pfarre Stephanshart
Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der r.k. Pfarre Stephanshart.
Die Pfarre Stephanshart ist Alleininhaber des Pfarrblattes.